

Klassensprecherwahl

Beitrag von „Humblebee“ vom 21. Juli 2024 12:37

[Zitat von mann1337](#)

Bei der Wahl hat jeder Schüler handschriftlich seine Kandidaten auf einen Zettel geschrieben, das ist - wie ich inzwischen zu wissen glaube - nicht korrekt, da die Wahl so nicht geheim ist.

Wieso ist das nicht geheim? "Geheime" Wahl heißt doch nur, dass die Wahl nicht "öffentlich" erfolgt, also z. B. durch Handaufheben/Melden. Sondern eben, dass niemand sieht, was der/die am Nachbartisch Sitzende auf seinen/ihren Zettel schreibt. (So wie hier beschrieben: [Wahlgeheimnis - Die Bundeswahlleiterin](#) : "Der Grundsatz der geheimen Wahl soll sicherstellen, dass niemand Kenntnis davon erlangt, für welchen Wahlvorschlag eine Wählerin oder ein Wähler gestimmt hat.")

An meiner Schule haben wir Einzeltische. Da wird es so gehandhabt, dass die SuS diese - genau wie bei Klassenarbeiten/Klausuren - für die Wahl der Klassensprecher*innen einfach auseinanderrücken, damit niemand sieht, welche Namen aufgeschrieben werden. Weiteres Vorgehen wie von [Kathie](#) und [treasure](#) in ihren Beiträgen Nr. 16 und 17 beschrieben.

Genauso wurde es während meiner Schulzeit (ab 4. Klasse Grundschule, glaube ich, übers Gymnasium bis zur Berufsfachschule) auch gehandhabt.

[Zitat von mann1337](#)

Ich komme deshalb zum Schluss, dass Kollegen fragen nicht unbedingt zielführend ist.

Wenn du meinst... Da du ja im abgelaufenen Schuljahr nur die Wahl in einer einzigen Klasse mitbekommen hast, weißt du doch gar nicht, wie sie in anderen Klassen abläuft, oder? Ich würde trotzdem mal im Kollegium 'rumfragen. Musst du aber im Endeffekt ja selber wissen. Mir waren als Klassenlehrerin zugebenermaßen erstmal andere Dinge als die Wahl der Klassensprecher*innen wichtig; aber da ist ja jede/r anders.